

Parlamentarischer Vorstoss

2018/334

Geschäftstyp:	Postulat
Titel:	Freiwillige Waffenrückgabe-Aktion
Urheber/in:	Klaus Kirchmayr
Mitunterzeichnet von:	Abt, Augstburger, Bammatter, Bänziger, Brunner, Candreia, Eichenberger, Fritz, Hänggi, Heger, Hotz, Kaufmann-Lang, Kirchmayr J., Koller, Maag-Streit, Meschberger, Mikeler Knaack, Rüegg-Schmidheiny, Schweizer K., Strüby-Schaub, Werthmüller, Wiedemann, Würth, Zemp
Eingereicht am:	8. März 2018
Dringlichkeit:	--

Im Jahre 2016 wurden in Baselland gegen 30% mehr Waffenerwerbsscheine beantragt. Im Kanton wie in der gesamten Schweiz steigt die Waffendichte stark. Gleichzeitig sinken die Mitgliederzahlen bei den Schützenvereinen, was dazu führt, dass sich sehr viele Waffen im Besitz von Personen befinden, welche nicht oder nur beschränkt damit umgehen können. Immer wieder kommt es zu illegalen, manchmal auch sehr tragischen Ereignissen mit Schusswaffen.

In vielen Haushalten befinden sich zudem Waffen, welche entweder nicht ordnungsgemäss aufbewahrt sind, in schlechtem Zustand sind oder deren Vorhandensein ein grosses Unwohlsein bei MitbewohnerInnen der WaffenbesitzerInnen auslösen.

In der Vergangenheit hat der Kanton gute Erfahrungen gemacht mit freiwilligen, kostenlosen Rückgabeaktionen von Schusswaffen.

In diesem Sinne wird beantragt:

Der Kanton Baselland prüft die Durchführung einer freiwilligen Rückgabeaktion von Schusswaffen. Im Rahmen der Postulatsprüfung berichtet er zudem über die aktuellen Zahlen bezüglich Waffenbesitz im Kanton (Wieviele Waffen, welche Waffen, Alters- und Geschlechterstruktur der BesitzerInnen).